

Zeitschrift: Topiaria helvetica : Jahrbuch
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Gartenkultur
Band: - (2001)

Vereinsnachrichten: Villengarten in Kennelbach von Conrad Kreis (1832-1897)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aufruf

Villengarten in Kennelbach von Conrad Kreis (1832-1897)

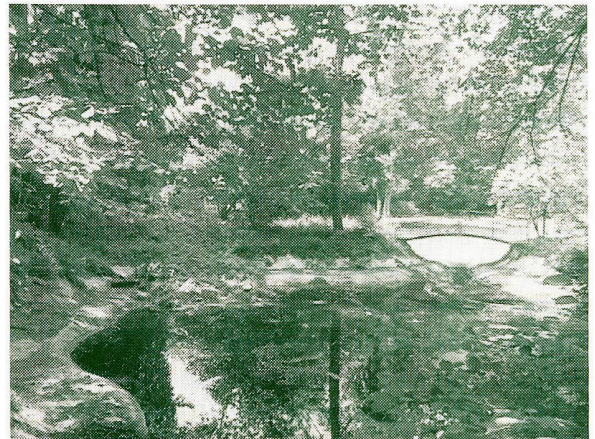
In Kennelbach/Vorarlberg liegt eine alte Parkanlage, die im landschaftlichen Stil als privater Garten zur Villa Grünau im Jahre 1887 von Conrad Kreis angelegt wurde. Mittlerweile befindet sich das Gemeindeamt Kennelbach in der Villa und der Park ist öffentlich zugänglich.

Conrad Kreis wurde am 14. August 1832 in Ermatingen, Thurgau, geboren und übersiedelte 1859 nach Enge bei Zürich, wo er am 28. September 1897 verstarb.¹ In der Kennelbacher Parkanlage sind von den gartenkünstlerischen Elementen ein großer Teich und eine Grotte erhalten, in welcher der Schriftzug «C.Kreis» zu finden ist. Die Tropfsteingrotte ist für Vorarlberger Verhältnisse in Größe und Anlage einzigartig. Sie besteht aus mehreren Hohlräumen und war seinerzeit bereits mit elektrischen Pumpen ausgestattet, die das Wasser in einem großen Strahl in einen Teich ergießen ließen. Vor der Grotte ist die Teichbucht mit einer Brücke zu überqueren, die den Weg nahe an die Kreis'sche Schöpfung führt. Ausserdem waren die Höhlen, wie auch andere Teile des Gartens mit Glühbirnen ausgestattet und nachts beleuchtet.

Im Zuge der Erneuerungsplanung der Parkanlage durch die Landschaftsarchitektinnen des Büro KoseLicka in Wien im Auftrag der Gemeinde Kennelbach und mit Unterstützung des Denkmalamtes, wurden verschiedene Quellen erforscht, von denen allerdings keine zu einer planlichen Darstellung oder einem Entwurf des ursprünglichen Gartens geführt hat.

Von einem anderen Villengarten in Vorarlberg, jenem der Villa Getzner in Feldkirch, die dem gleichen Gartenarchitekten zuzurechnen ist, ist eine Entwurfsdarstellung erhalten.

Für weiterführende Informationen und Hinweise wären wir dankbar.



DI Lilli Licka
KoseLicka
Stadt- und Landschaftsplanerinnen
Schottenfeldgasse 41-43/30a
A-1070 Wien
t+f +43-1-52 40 163
kose@licka.vienna.at
www.koselicka.at

¹ aus: Wiltrud Alber: «Die Villa Mutter und die Villa Getzner». Zwei Beispiele der Historismusarchitektur in Feldkirch/Vorarlberg. Dipl. Arb. Salzburg 1996, S. 71f.